Presseinformation

30. September 2004

Neue EU-Richtlinien für Elektronikgeräte

Informationsveranstaltung der NÖ Landesakademie in Wien

Zum Thema „EU-Richtlinien zur umweltgerechten Gestaltung energiebetriebener Produkte“ veranstaltet das Umwelt Management Austria der NÖ Landesakademie am Donnerstag, 7. Oktober, ab 8.30 Uhr in der Wirtschaftskammer Österreich in Wien eine Informationsveranstaltung. Dabei werden Erzeuger, Importeure und Händler über ihre zukünftigen Pflichten und Aufgaben informiert. „Angesichts der stetig wachsenden Lawine an Elektronikschrott wurden von der Europäischen Union zwei Richtlinien erlassen. Die nationale Umsetzung bringt nun Klarheit für die Konstruktion, Sammlung, Verwertung und Entsorgung von Elektronikgeräten in Österreich“, hält dazu Dr. Reinhold Christian vom Umwelt Management Austria fest.

Der Bogen der Themen spannt sich von „Die grüne Leiterplatte – Präsentation eines Erfolgsbeispiels“ über „Vorgaben der EU und österreichische Regelungen“ bis zu den Bereichen „Die Position der Wirtschaftskammer Österreich“ und „Die Aufgabenverteilung in Österreich“. Die Referenten sind u. a. Rechtsanwältin Dr. Katharina Huber-Medek, Dr. Roland Ferth und Mag. Georg Fürnsinn vom Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft, Umwelt und Wasserwirtschaft sowie Dipl.Ing. Friedrich Zeman von AT&S.

Nähere Informationen und Anmeldung: Umwelt Management Austria der NÖ Landesakademie, Susanne Bäuerl, Telefon 02742/294-17451, www.uma.or.at.

E-Mail: presse@noel.gv.at